

PFARRBRIEF

PFARREI HEILIGER PETRUS

DAHNER FELSENLAND

Bobenthal • Bruchweiler-Bärenbach • Bundenthal • Busenberg • Dahn • Erfweiler • Erlenbach • Fischbach • Gebüg • Hinterweidenthal • Hirschthal • Ludwigswinkel • Niederschlettenbach • Nothweiler • Petersbächel • Reichenbach • Rumbach • Salzwoog • Schindhard • Schönau • St. Germanshof

Nº 01/2026

11. Januar 2026 – 8. Februar 2026

Liebe Leser und Leserinnen unseres Pfarrbriefes,



zum Beginn eines jeden Jahres nehmen sich viele Menschen etwas Besonderes vor, das sie in diesem Jahr erreichen wollen. Besonders beliebt sind gesunde Ernährung, Bewegung und Sport, Gewichtsreduzierung und ähnliches. Oder sie nehmen sich vor, etwas für ihr soziales Wohlbefinden zu tun: Mehr Zeit für die Familie und Freunde zu nehmen, sich sozial zu engagieren. Oder aber, besonders für uns Christen bietet sich das an, sich spirituell weiterzuentwickeln: Mehr Zeit für das Gebet aufzubringen, sich theologisch oder spirituell weiterzubilden durch Exerzitien oder ein entsprechendes Buch.

Genau für diese „Fälle“ bietet die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) seit 1930 jedes Jahr eine sogenannte „Jahreslosung“ an. Seit 1969 beteiligt sich auch die römisch-katholische Kirche zusammen mit 23 anderen christlichen Kirchen und Gemeinschaften an diesem Brauch. Jeweils 3 Jahre zuvor wird ein Bibelspruch ausgelost (deshalb das Wort „Losung“), der die Gemeinschaft oder den einzelnen in diesem Jahr begleiten soll.

In diesem Jahr ist die Jahreslosung aus dem Buch der Offenbarung entnommen: „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,5). Diese Aussage kommt nicht bei allen gut an; das Neue bringt Unsicherheit hervor, es reißt uns aus unseren alten Gewohnheiten heraus, in denen wir uns komfortabel eingerichtet haben. Wir haben es doch im Grunde genommen sehr gut hier und heute. Kann das Neue da eine Verbesserung sein?

Aber diese Zusage kann auch erlösend und befreiend sein: Für all diejenigen, die nicht in komfortablen Verhältnissen leben, denen die Gegenwart eine Last ist, die ganz unten sind. Sie sehnen sich oft nach dem Neuen. Dabei ist wichtig, wer da spricht: Gott ist es, der da spricht. Wenn Gott das Neuwerden verspricht, dann ist das keine Drohung, sondern eine Verheißung. Und dann klingt für uns alle dieses Wort schon sehr viel angenehmer. Für all das, was in unserem Leben schiefläuft, am Boden ist, in Scherben liegt, verspricht Gott: Ich mache es neu. Es wird nicht notdürftig geflickt, oder wieder an den alten Platz hingestellt, sondern es wird NEU.

Es lohnt sich, nach diesem Neuen in diesem neuen Jahr Ausschau zu halten, nicht nur auf das Alte zu schauen, wenn Gott der Urheber dieses Neuen ist. Ich wünsche Ihnen, dass dieses Neue in diesem Jahr Ihr Leben bereichert.

Für das Pastoralteam
Pfr. Alban Meißner

Gottesdienstordnung

11. Januar 2026 bis 8. Februar 2026

TAUFE DES HERRN

11. Januar 2026

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

Ildiko Zavrakidis

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 10.01.2026

Bruchweiler	18:00	VORABENDMESSE 2. Sterbeamt für Johanna Burkhart; 3. Sterbeamt f. Cäcilia Burkhart; 3. Sterbeamt für Ernst Glaser; f. Karl-Josef u. Pauline Burkhart u. a. Angeh.; f. Margot u. Johann Kunz und Otto u. Hertha Schnebel u. verst. Angeh.
-------------	-------	--

Sonntag, 11.01.2026

Erlenbach	09:00	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung
Schönau	09:00	SONNTAGSMESSE 3. Sterbeamt für Ralph Mischler; Jg. f. Willi Staebler, Elisabeth Staebler u. verst. Angeh.; Jg. f. Paul van Venrooy u. verst. Angeh.; f. Reinhard u. Gertrud Berger u. verst. Angeh.; f. Karl u. Claudia Berger; f. Maria Fröhlich u. verst. Angeh.; f. Johann u. Maria Denk u. verst. Angeh.; f. Hermann u. Resel Berger u. verst. Angeh.; f. Anna Porth u. Ruth Casparsons u. verst. Angeh.; f. Lisa Darsch u. verst. Angeh.; f. Fay Ann u. Fritz Mischler; f. Julianne u. Jakob Köbler; Stiftamt f. Ehel. Hermann u. Hedwig Babilon
Bobenthal	10:00	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung
Dahn	10:30	SONNTAGSMESSE f. Heinrich Schwarz, Hedwig Schehl, Magdalena Lambert u. a. verst. Angeh.; f. Hans Josef u. Karl Friedrich Krey u. verst. Angeh.; f. Maria Simon; f. Helene Bereswill u. Andrea Koch
Erfweiler	10:30	SONNTAGSMESSE Jg. f. Karl Lavan; f. Egon, Maria u. Harald Behres; f. Hans Rapp, Josef u. Emma Behres

Montag, 12.01.2026

Dahn	09:00	HL. MESSE f. Patrik Jakoby
Dahn	18:00	ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Dienstag, 13.01.2026 – Fatima-Tag

Busenberg	18:00	HL. MESSE f. Alfons Rinck u. verst. Angeh.; f. Renate, Hermann u. Anneliese Korn u. alle verst. Angeh.
-----------	-------	--

Donnerstag, 15.01.2026

Fischbach	18:00	HL. MESSE Stiftamt f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Josef Schreiber u. Katharina, geb. Schlick
-----------	-------	--

Freitag, 16.01.2026

Dahn 18:00 **HL. MESSE** mitgestaltet von der kfd
Kollekte: für die Aufgaben des Müttergenesungswerks
f. Fam. Willi Rothgerber u. verst. Schwiegersöhne

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

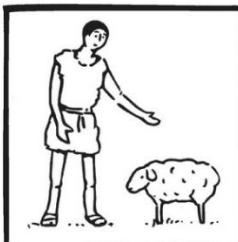
18. Januar 2026

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3-5-6
2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:
Johannes 1,29-34



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 17.01.2026 – Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

Schindhard 18:00 **VORABENDMESSE**

Sonntag, 18.01.2026

Hinterweidenthal 09:00 **SONNTAGSMESSE**
f. Fritz Duppré; f. Ernst u. Maria Howorka, Inge Homberg, geb. Howorka, Inge Heim u. leb. u. verst. Angeh.

Schönau 09:00 **WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung**

Bundenthal 10:30 **SONNTAGSMESSE**
Sterbeamt für Veronika Leidner; f. Paula Sauer; Stiftamt f. alle früheren Stifter; Stiftamt f. Eugen Müller; Stiftamt f. Adolf Mehr

Dahn 10:30 **SONNTAGSMESSE als Zentraler Dankgottesdienst der Sternsinger mitgestaltet vom Ad hoc Chor**
2. Jg. f. Manfred Panhans; Jg. f. Alfons u. Gertrud Stentenbach; f. Otto u. Zenta Krapf u. Angeh.

Montag, 19.01.2026

Dahn 09:00 **HL. MESSE**

Dahn 18:00 **ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott**
Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Dienstag, 20.01.2026 – Hll. Fabian und Sebastian, Märtyrer

Erfweiler 18:00 **HL. MESSE**

Mittwoch, 21.01.2026 – Hl. Agnes, Jungfrau und Märtyrerin

Bobenthal 18:00 **HL. MESSE**

Donnerstag, 22.01.2026 – Hl. Vinzenz, Diakon und Märtyrer

Fischbach 18:00 **HL. MESSE**
Stiftamt f. Ehel. Josef Muck u. Apollonia, geb. Klonig, Tochter Hilda u. beiders. Eltern

Freitag, 23.01.2026

Bruchweiler 18:00 **HL. MESSE**

Dahn 18:00 **HL. MESSE**

25. Januar 2026

**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

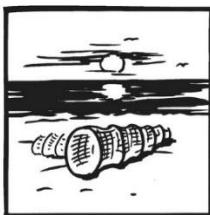
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3

2. Lesung:

1. Korinther 1,10-13.17

Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ildiko Zavrakidis

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 24.01.2026 – Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer

Bobenthal

18:00 **VORABENDMESSE**

f. Gisela u. Alfred Frankfurter; f. Konrad Ruppert u. alle Angeh. u. Georg u. Gertrud Stuppi u. alle Angeh.; f. Albert Rolland; f. Fam. Bernhard u. Brigitte Schneider u. Eltern, Ellen u. Norbert Grießmer, Freunde Marianna Winkenbach u. Silvano Iacuzzo

Sonntag, 25.01.2026 – Beginn der Gebetswoche für die Einheit der Christen

Erlenbach

09:00 **SONNTAGSMESSE**

f. Wilhelm Wien u. alle leb. u. verst. Angeh.; f. Robert Schehl u. alle leb. und verst. Angeh.

Dahn

10:30 **SONNTAGSMESSE**

3. Sterbeamt für Richard Strauss; f. Anna u. Albert Lambert, Anna u. Paul Grundwald mit Sohn Paul; Josef u. Ursula Grunwald, Sr. Maria Via Lambert, Dr. Hildegard Borgmann, Theo Zwick u. Paula Meyer

Dahn/Friedhof

11:45 **SEGENSFEIER des neuen Friedhofbereichs**

Ludwigswinkel

10:30 **SONNTAGSMESSE**

Bruchweiler

17:00 **JAHRESERÖFFNUNGSGOTTESDIENST der Pfarrei anschließend Umtrunk**

Montag, 26.01.2026 – Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe

Dahn

09:00 **HL. MESSE**

Dahn

18:00 **ZEIT DER STILLE - Ausrufen bei Gott**

Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Dienstag, 27.01.2026 – Sel. Paul Josef Nardini, Priester und Ordensgründer

Busenberg

18:00 **HL. MESSE**

Stiftamt f. Ida Kranitz; Stiftamt f. Ludwig Laux

Mittwoch, 28.01.2026 – Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester und Kirchenlehrer

Schönau

18:00 **HL. MESSE**

f. Pfarrer Walter Pfaff

Donnerstag, 29.01.2026

Dahn

18:00 **ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST im Pater-Ingbert-Naab-Haus**

Fischbach

18:00 **HL. MESSE**

Stiftamt f. Oskar Schlick u. Anna, geb. Hornberger

Freitag, 30.01.2026

Dahn

18:00 **HL. MESSE**

f. Theo Naab

1. Februar 2026

**Vierter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:
Zefanja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31
Evangelium: Matthäus 5,1-12a



» Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinewillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 31.01.2026 – Hl. Johannes Bosco, Priester und Ordensgründer

Niederschlettenbach 18:00 VORABENDMESSE in der St. Anna-Kapelle

Sonntag, 01.02.2026

Busenberg	09:00	SONNTAGSMESSE 3. Sterbeamt für Maria Keller; Jg. f. Alois Keller u. verst. Angeh.; f. Gerhard u. Werner Mann u. Angeh.; f. Richard u. Regina Böshans, Maria Müller u. Angeh.
Hinterweidenthal	09:00	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung
Dahn	10:30	SONNTAGSMESSE f. Edgar Josef Hirschinger u. verst. Angeh.
Fischbach	10:30	SONNTAGSMESSE Sterbeamt für Maria Schehl; 3. Sterbeamt für Alberta Schenk; Jg. f. Alwin Schehl u. verst. Angeh.; Stiftamt f. Gisela Schreiber, Eltern Karl u. Anna, Emma u. Richard Hingst, Elisabeth Geib

Montag, 02.02.2026 – Darstellung des Herrn - Lichtmess

Dahn	09:00	FESTTAGSMESSE mit Kerzenweihe und Blasiussegen f. Rosa Eisel u. Fam.
Dahn	18:00	ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Dienstag, 03.02.2026 – Hl. Blasius, Märtyrer

Erfweiler	18:00	HL. MESSE mit Blasiussegen
-----------	-------	-----------------------------------

Donnerstag, 05.02.2026 – Hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrerin

Bundenthal	18:00	HL. MESSE
Fischbach	18:00	HL. MESSE Stiftamt f. Ehel. Johannes Ganster u. Magdalena, geb. Hafner u. verst. Angeh.

Freitag, 06.02.2026 – Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer

Bruchweiler	18:00	HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen Stiftamt f. alle früheren Stifter; f. Anna Zwick u. Eltern, Franz u. Amalie Zwick u. verst. Angeh.
Dahn	18:00	HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen f. Hedwig Gleich u. verst. Angeh.; f. d. Verst. des Jahrgangs 1943/44

8. Februar 2026

**Fünfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:
Matthäus 5,13-16



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zerstreut zu werden. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 07.02.2026

Erfweiler 18:00 VORABENDMESSE

Sonntag, 08.02.2026

Schönau 09:00 SONNTAGSMESSE

Bobenthal 10:30 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Bruchweiler 10:30 SONNTAGSMESSE

3. Sterbeamt für Johanna Burkhart; f. Jakob Zwick, Eltern Josef u. Gertrud Zwick u. verst. Angeh.

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE

f. Albert Nauerz, Gertrud Naab u. verst. Angeh.

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5





Fürbitten zu Beginn 2026

Zu Gott, dem Herrn über Zeit und Ewigkeit, bringen wir das Jahr 2025 und bitten für das neue Jahr 2026:

Wenn wir zurückschauen auf das zu Ende gegangene Jahr, erinnern wir uns der **31 Kinder**, die durch das Sakrament der **Taufe** in unserer Gemeinde aufgenommen wurden. Segne Herr diese Kinder und hilf den Eltern, dass sie aus dem Glauben heraus ihre erzieherische Verantwortung wahrnehmen können.

Gerne denken wir auch zurück an den Tag, an dem **52 Kinder** aus unserer Pfarrei Heiliger Petrus zum ersten Mal die Heilige **Eucharistie** empfangen haben. Herr, beschütze diese Kinder auf ihrem Lebensweg und lass' sie immer wieder am Gottesdienst und am Tisch des Altares teilnehmen.

61 Jugendlichen unserer Pfarrei wurde im Mai 2025 das Sakrament der **Firmung** durch Domkapitular **Georg Müller** gespendet. Hilf Herr, diesen jungen Menschen, damit sie ihren Firmauftrag erfüllen und immer mehr zu mündigen Christen heranwachsen.

In der Rückschau erinnern wir uns auch der **4 Ehepaare**, die sich im Jahr 2025 das Sakrament der Ehe gespendet haben. Begleite Herr diese Ehepaare und hilf ihnen im Alltag in ihren Sorgen und Mühen.

Wir denken auch an **284 Ehrenamtliche**, die mit Hingabe und Engagement das Leben unserer Pfarrei mitgestalten und mittragen. Gib uns den Geist gegenseitigen Respekts und Wertschätzung.

Wir beten für die **51 Menschen**, die unsere Gemeinschaft verlassen haben, aus welchen Gründen auch immer. Sei Du ihnen nahe!

Wir denken auch an die **172 Menschen**, die Gott der Herr im Jahr 2025 für immer zu sich gerufen hat. Herr nimm' sie auf in Deinen Frieden und vergelte ihnen das Gute, das sie gewirkt haben.

Gott, du lässt uns nicht allein. Dir sei der Lobpreis und die Ehre, Heute, Morgen und in Ewigkeit. Amen.

Pilgerheiligtum

Vor einigen Jahren hatte Sr. M. Charissa (vom Schönstatt-Zentrum des Bistums Speyer, „Marienpfalz“ in Herxheim) in unserer Pfarrei das Pilgerheiligtum (PH) vorgestellt.

Seit dieser Zeit wird in Dahn ein PH von Familie (oder von einer Einzelperson) zum nächsten Gastgeber weitergegeben, d.h. die Gottesmutter „pilgert“ zu den Menschen in ihren Wohnungen und ist dort für ein paar Tage „zu Besuch“.

Wer möchte in solch einem PH-Kreis mitmachen?

Ich freue mich, wenn Sie sich bei mir melden. Maria Böh, auch für weitere Informationen oder bei Fragen – Tel. 06391 7768 99 / E-mail: la-esperanza@gmx.net
Infos auch hier: <https://www.pilgerheiligtum.de/>



Kirche hat Zukunft, wenn sie wieder mehr betet

Der Augsburger Bischof *Bertram Meier* fordert mehr Gebet. "Könnte es zutreffen, dass wir zu wenig beten? Dass die Kirche im Blick auf das Beten auf Sparflamme zurückgeschaltet hat? Wie steht es um den Rhythmus des Stundengebets - auch in den Klöstern und bei uns Priestern?", sagte Meier im Augsburger Dom. Meier ergänzte, er habe in einem Artikel gelesen, die Gegenwart sei eine gebetslose Zeit. "Trifft das etwa auch auf die Kirche zu? Leben wir in einer 'gebetslosen' Kirche? Gott bewahre! Ich bin überzeugt: Die Kirche hat dann Zukunft und Ausstrahlung, wenn sie wieder mehr betet - die Einzelnen und als Gemeinschaft."

Berührt von Gottes Gegenwart Gehalten von Gott

Ein Jahr voll Licht wünsche ich dir
einen Stern am Himmel
der dich in eine gute Zukunft führt
die Behaglichkeit des Kerzenscheins
in der Winterzeit
den hoffnungsvollen Schein
der länger werdenden Tage
das befreite Aufatmen
in der Tag- und Nachtgleiche
das lebendige Feuer der Osternacht
Sonnenaufgänge im Frühling
die lodernden Flammen
des Heiligen Geistes
die fröhlichen Begegnungen
am Feuer der ersten Sommernacht
Sonnige Tage der Auszeit
in fernen Ländern
das Licht
das die Farben des Herbstes
erstrahlen lässt
erleuchtete Häuser und Gassen
die dir im Dunkel der Nacht
den Weg weisen
Worte des Lichts
die dir die Ankunft des Herrn verheißen
das göttliche Licht
das dir aufstrahlen möge im Kind in der Krippe
ein Jahr voll Licht wünsche ich dir
(Irene Unterkofler)



Zu heilen, was verwundet ist!

Ausbildung mit Bravour in Speyer abgeschlossen!



Die insgesamt 20 Frauen und Männer aus der Diözese Speyer, der Pfalz und dem Saarpfalzkreis, haben sich seit November 2024 zu Leiterinnen und Leitern von Begräbnisfeiern ausbilden lassen. Ein Novum im Bistum Speyer! In ihren jeweiligen Pfarreien unterstützen die Freiwilligen dann künftig die hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger in der Trauerpastoral. „In einigen anderen Diözesen gibt es diesen ehrenamtlichen Dienst schon länger“, weiß Liturgiereferent Clemens

Schirmer, der zusammen mit *Marie-Christin Mayer* (Referentin für Hospiz- und Trauerseelsorge) den Kurs leitete. „Das Besondere bei uns im Bistum ist der Umfang der Ausbildung, nämlich über ein Jahr hinweg.“

Am Abend des 21. Novembers, stand dann der offizielle Abschluss im Seminar St. German in Speyer an. Dazu sind auch Familienangehörige, Kursdozenten und Mitglieder der örtlichen Pastoralteams gekommen. Bevor alle zu einem festlichen Abendessen geladen waren, wurde in der Seminarkirche Gottesdienst gefeiert. *Marie-Christin Mayer*, *Clemens Schirmer*, *Kerstin Fleischer* und Regens *Franz Vogelgesang* leiteten die Wortgottesfeier, in der die neuen Begräbnisleiterinnen und -leiter selbst zu Wort kamen und in der sie feierlich und einzeln gesegnet wurden. „Sei mutig und stark“, lautete die Zusage in der Bibellesung. „Dazu habt ihr Profil, Begabungen, Fähigkeiten und Kenntnisse erhalten, die ihr jetzt einbringen wollt“, wendete sich *Kerstin Fleischer*, die Leiterin der Hauptabteilung Seelsorge im Ordinariat, an die Ehrenamtlichen. „Ihr traut euch das zu und die anderen trauen euch diese Aufgabe zu!“ Und *Marie-Christin Mayer* sprach von „1A Seelsorgerinnen und Seelsorgern, denn ihr habt in euren Abschlussübungen bewiesen, dass ihr ein Licht für trauernde Menschen seid“.

Mit dem Abschluss der Ausbildung erhielten dann die Frauen und Männer ein Zertifikat. Die jeweiligen Pfarreien werden, nachdem im Pfarreirat noch einmal eine Abstimmung erfolgen wird, beim Speyerer Bischof dann die Beauftragung der Frauen und Männer beantragen.

Für die Pfarrei Heiliger Petrus haben an diesem Kurs Frau *Steffi Disque* aus Hinterweidenthal und Herr *Theo Meigel* aus Busenberg erfolgreich teilgenommen. Beide werden im Rahmen des Jahreseröffnungsgottesdienstes der Pfarrei, am Sonntag, den 25. Januar um 17 Uhr in Bruchweiler, gewürdigt und somit der Pfarrei kurz vorgestellt und in dieser neuen Funktion bekannt gemacht.

Vgl. *Hubert Mathes*



St. Nikolaus an der Michaelskapelle gelandet ...

Die Sternsinger 2026 sind unterwegs!

Bobenthal	Sonntag,	11. Januar 2026
Bruchweiler	Samstag,	10. Januar 2026
Bundenthal	Sonntag,	11. Januar 2026
Busenberg	Samstag,	10. Januar 2026
Dahn	Sonntag,	11. Januar 2026
Erfweiler	Samstag,	10. Januar 2026
Erlenbach	Sonntag,	11. Januar 2026
Fischbach	Samstag,	10. Januar 2026
Hinterweidenthal	Freitag,	09. Januar 2026
	Samstag,	10. Januar 2026
Schindhard	Sonntag,	11. Januar 2026
Schönau, Gebüg, Hirschthal	Samstag,	06. Januar 2026 – nach Anmeldung



Wer kurzfristig noch Lust hat mitzumachen ist herzlich willkommen!!!

Am Sonntag, 18. Januar, 10:30 Uhr, werden ganz besonders die Sternsinger zum feierlichen Abschluss in der heiligen Messe in der Pfarrkirche Dahn erwartet.
Die die ganze Gemeinde ist zum Mitfeiern eingeladen.

Spenden sind auch möglich

- Per Spendentüte abgeben
persönlich bei den Verantwortlichen der Aktion oder im Briefkasten des Pfarrbüros in Dahn oder bei den Gottesdiensten in den Kirchen
- Per Überweisung auf das Konto des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31 BIC: GENODED1PAX
bei der Pax-Bank eG (für Spendenquittung bitte Anschrift mitteilen)



ACTION
DREIKÖNIGSSINGEN
2026

Kindermissionswerk Die Sternsinger
www.sternsinger.de



Frauenfrühstück

Samstag 24.01.2026
9:00 Uhr

im Pater-Ingbert-Naab-Haus Dahn
“frech - wild und wunderbar”

mit Frau
Susanne Dausend-Thomas
Bildungsreferentin

Herzliche Einladung an alle Frauen
8,- € Kostenbeitrag wird erhoben.



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS
DAHN

Jahreseröffnungsgottesdienst

Herzliche Einladung zum Jahreseröffnungsgottesdienst am
Sonntag, 25. Januar 2026 um 17.00 Uhr, in diesem Jahr nach
Bruchweiler. Auf zahlreiches Kommen aus den verschiedenen
Gemeinden unserer Pfarrei freuen sich das Pastoralteam und die
Gremien.

Im Anschluss stoßen wir auf das Neue Jahr 2026 an!!!



**Für einander beten.
Einheit gestalten.**



**„Ein Leib und ein Geist,
wie ihr auch berufen seid zu einer
Hoffnung in eurer Berufung“**
(Eph 4,4)

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Gottesdienst am

Donnerstag, 29. Januar um 18 UHR

im Pater-Ingbert-Naab-Haus in Dahn (Schulstraße 19)

anl. der **Gebetswoche für die Einheit der Christen 2026**

Veranstalter: Katholische Pfarrei
Heiliger Petrus und
Protestantische Gemeinde Dahn



Trauercafé

Offen für alle, die sich angesprochen fühlen.

Egal, ob Sie ganz neu um jemanden trauern oder Ihr Verlust schon länger zurückliegt.

Wir laden Sie ein, bei Kaffee, Tee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen oder einfach nur zuzuhören.

Im geschützten Rahmen können Sie Verständnis und Trost erfahren und zur Sprache bringen, was Sie bewegt. Ein kurzer Impuls soll Sie auf Ihrem Trauerweg begleiten.

Nächste Termine: 9. Januar 2026; 13. März 2026; 8. Mai 2026

von 15 bis 17 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Schulstraße 19, 66994 Dahn.

Sie sind uns herzlich willkommen!

Der Caritas-Ausschuss der Pfarrei Heiliger Petrus, Dahner Felsenland.

Kontakt: Barbara Zickgraf, Gemeindereferentin, Pfarrei Hl. Petrus Dahner Felsenland
Kirchgasse 1 - 66994 Dahn, Tel. 06391-91094-16

barbara.zickgraf@bistum-speyer.de





**Das Chawwerusch Theater führt am
Sonntag, 29. März 2026 um 17.00 Uhr
in der St. Laurentiuskirche Dahn
das Theaterstück „JUDAS“ von Lot Vekemans auf!**

**Kartenvorverkauf ab Montag, 12. Januar 2026
im Zentralen Pfarrbüro in Dahn
zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe Rückseite!)**

Kartenpreis: 16,00 €

Finanzrechnung 2024

Die Finanzrechnung 2024 liegt vom 12.01.2026 – 26.01.2026 öffentlich zur Einsichtnahme im Zentralen Pfarrbüro Dahn aus.



im November 2025

01.11.2025	Klemm, Bernadette geb. Breiner	Ludwigswinkel	80 Jahre
02.11.2025	Schreiber, Paul	Fischbach	78 Jahre
07.11.2025	Schmadel, Karl	Bundenthal	72 Jahre
12.11.2025	Christ, Gertrud geb. Mischler	Hirschthal	96 Jahre
19.11.2025	Klar, Rita geb. Starklau	Ludwigswinkel	81 Jahre
22.11.2025	Konz, Hannelore geb. Kuntz	Erlenbach	75 Jahre
22.11.2025	Seibel, Benno	Dahn	93 Jahre
28.11.2025	Leidner, Veronika geb. Burkhart	Bundenthal	93 Jahre
28.11.2025	Meyer, Gerda geb. Schreiber	Fischbach	95 Jahre
29.11.2025	Burkhart, Johanna geb. Frankfurter	Bruchweiler	91 Jahre

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden.*

Nächste Tauftermine:

Samstag,	20.02.2026 - 11.00 Uhr in Fischbach
Sonntag,	21.02.2026 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	14.03.2026 - 11.00 Uhr in Busenberg
Sonntag,	15.03.2026 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	18.04.2026 - 11.00 Uhr in Bobenthal

**Zur Taufanmeldung Ihres Kindes kommen Sie bitte, so möglich persönlich,
spätestens 4 Wochen vor dem Taufttermin im Pfarrbüro vorbei.
Bitte bringen Sie eine Geburtsbescheinigung mit.**

CHÖRE

Chor "einstimmig"

Chorprobe 14 täglich immer donnerstags von 20.00 - 21.30 Uhr im Pfarrzentrum in Bruchweiler - in den geraden Kalenderwochen!

Chor Kreuz+Quer

Freitag, 16.1.2026: 18.00 Uhr Kinderchor, 19.45 Uhr Hauptchor im Pater-Ingbert-Naab-Haus
Sonntag, 18.1.2026: 10.30 Uhr musikalische Mitgestaltung des Sternsinger-Dankgottesdienstes
Freitag, 23.+30.1.2026: 18.00 Uhr Kinderchor, 19.45 Uhr Hauptchor im Pater-Ingbert-Naab-Haus

Generationenchor

Chorprobe immer mittwochs um 19.30 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus.

Kirchenchor Dahn

Interesse an klassischer Kirchenmusik und mehrstimmigem Singen im Chor?
Chorproben Kirchenchor Dahn immer dienstags von 18.30 - 20.00 Uhr
im Pater-Ingbert-Naab-Haus (Seiteneingang benutzen).

Kirchenchorgemeinschaft Erfweiler-Schindhard

Immer donnerstags um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Schindhard:



Soziales Projekt:

- Unbürokratische Hilfe für Menschen in Notlagen durch Lebensmittelpakete:
- Ein Lebensmittelpaket beinhaltet haltbare Grundnahrungsmittel.

Kleiderstube Anziehend:

- Örtlichkeit: Pirmasenser Str. 20, Dahn
- Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag, 14 - 18 Uhr (außer an Feiertagen)

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Bitte keine Kleidersäcke außerhalb der Öffnungszeiten vor die Tür stellen; diese Säcke sind der Witterung ausgesetzt, da nicht täglich jemand vor Ort ist und müssen dann entsorgt werden.
- Wir nehmen nur Oberbekleidung an, die noch modisch, sauber, gut erhalten und tragbar ist.
- Für ältere, schmutzige und schadhafte Kleidung nutzen Sie bitte die Kolping Container bei der Kita St. Franziskus (Nardiniweg).

Infos/Kontakt:

- Karin und Harald Reisel, Tel. 06391/409545,
- kolpingsfamilie-dahn@gmx.de, www.kolpingsfamilie-dahn.de

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN:



DIE BÜCHEREI

Bruchweiler

Öffnungszeiten:

dienstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
1. Sonntag im Monat: 10.45 Uhr - 11.45 Uhr

Dahn

Schulstraße 29 (Rathaus), 66994 Dahn

Tel.: 06391 9196-290, E-Mail: Buecherei-Dahn@gmx.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 12.00 Uhr - 1. und 3. Sonntag im Monat

Sie können auch weiterhin online bestellen und die Bücher in unseren Öffnungszeiten abholen. Unser Bücherschrank vor der Bücherei steht Ihnen 24 Stunden an 7 Tagen zur Verfügung. Sie können dort Bücher ausleihen, austauschen, mitnehmen und uns Bücher zur Verfügung stellen.

Erfweiler

Öffnungszeiten: 1. und 3. Sonntag im Monat: von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
2. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr
4. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Fischbach

Öffnungszeiten: mittwochs von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Hinterweidenthal

Öffnungszeiten: sonntags: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
dienstags: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr



Danke für treuen Dienst

Im Jahr 2025 haben Anni Leiser und Vroni Frankfurter ihren langjährigen Dienst als Reinigerinnen und (Mit)Verantwortliche für den Blumenschmuck in unserer St. Michael-Kirche beendet. Sie sind nach vielen Jahren des segensreichen Wirkens in den Ruhestand getreten. Uns bleibt für den treuen Dienst Vergelt's Gott zu sagen und um Gottes reichen Segen für sie zu bitten.

Der Gemeindeausschuss Bobenthal

Sternsingeraktion 2026



Am Sonntag, 11. Januar 2026 besuchen die Sternsinger wieder die Häuser und Wohnungen unserer Gemeinde und bringen den Segen. Unterstützen sie die Aktion Dreikönigssingen unter dem Motto: „Schule statt Fabrik- Sternsingen gegen Kinderarbeit“, mit ihrer

Spende und öffnen sie Türen und Herzen.

Die Aussendung findet am 11. Januar 2026 in einer Wort-Gottes-Feier in der Kirche St. Michael, Bobenthal, um 10.00 Uhr statt. Auch dazu herzliche Einladung.



Danke!

Ein herzliches DANKESCHÖN sagen wir den Männern, die auch in diesem Jahr wieder den Christbaum in unserer Kirche aufgestellt und geschmückt haben.

Den Frauen und Männern, die die Krippenlandschaft so liebevoll aufgebaut und gestaltet haben, DANKE!

Ein besonderes Dankeschön an Manfred Sarter, der uns mit Tannenzweigen versorgte, sodass wir einen großen Adventskranz binden konnten, der dann von Marie-Theres Zwick so schön geschmückt wurde, die auch für festlichen Blumenschmuck sorgte. Vergelt's Gott!

Alle zusammen halfen mit, dass unsere Kirche stimmungsvoll erstrahlte und die Advents- und Weihnachtsgottesdienste in einer so festlich gestalteten Umgebung würdig gefeiert werden konnten.

Wir wünschen Ihnen allen ein gutes neues Jahr.

Möge Gott Ihre und unsere Wege und unser Tun mit seinem Segen begleiten!

Die Frauen und Männer des Gemeindeausschuss Bruchweiler

Kirchenchor

Die Vorsänger-Schola trifft sich 30 Minuten vor den Gottesdiensten auf der Empore zum Proben der Lieder und Gesänge.

Seniorenkaffee

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren, ob jung oder alt, am Donnerstag, 15. Januar 2026 um 14.30 Uhr zu einem schönen, unterhaltsamen und geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum ein.

Sternsinger

In den ersten Tagen des neuen Jahres sind die Sternsinger wieder unterwegs, um den Segen für 2026 in die Häuser zu bringen. In unserer Gemeinde werden sie am **Samstag, den 10. Januar 2026, ab 9:30 Uhr ausschwärmen.**



Das diesjährige Motto der Aktion Dreikönigssingen "Schule statt Fabrik" macht erneut, wie auch schon einige Jahre zuvor, auf das wichtige Thema Kinderarbeit aufmerksam. Obwohl wir oft hören, dass die Rechte der Kinder unantastbar sind, müssen weltweit immer noch viele Kinder teils unter gesundheitsschädlichen und gefährlichen Umständen Geld verdienen, um zum Unterhalt ihrer Familien beizutragen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie auch dieses Jahr wertvolle Projekte, die Kindern die Möglichkeit auf Schulbildung und ein besseres Leben ermöglichen.



Gemeindenachrichten

St. Peter und Paul, Bundenthal

Einladung zur Sitzung des Elisabethenvereins Bundenthal e.V.

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2025 des Elisabethenvereins Bundenthal e.V. findet am 29.01.2026, 19.00 Uhr in der Kirche Peter und Paul Bundenthal, Sakristei, statt.
Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Beschlussfassung über den Kassenbericht und Entlassung des Vorstandes
4. Verschiedenes

Der Vorstand



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS
DAHN

Dienstag, 13.01.2026, 14:30 bis 17:00 Uhr

Seniorennachmittag „Gute Wünsche für's neue Jahr“ im Pater-Ingbert-Naab-Haus

Wir laden unsere Senioren herzlich ein.

Keine Einschränkungen beim Alter nach oben und unten.

Herzlich eingeladen sind auch die Pflege- und Betreuungskräfte.

Zugang und Sanitäranlagen unseres Hauses sind barrierefrei.

Freitag, 16.01.2026, 18:00 Uhr

Frauenmesse in der Katholischen Kirche Dahn - „Mit Mut und Zuversicht ins neue Jahr“

Kollekte für die Aufgaben des Müttergenesungswerkes.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Zusammenstehen - Erzählen - Zuhören - Diskutieren.

Samstag, 24.01.2026, 9:00 Uhr, Pater-Ingbert-Naab-Haus

Frauenfrühstück - frech - wild und wunderbar

Referentin Frau Susanne Dausend-Thomas, Bildungsreferentin Kostenbeitrag 8,-- € wird erhoben.

Rückblick auf den Adventsbasar

Vielen Dank für Euer Interesse und Eure Mithilfe. So war der Basar wieder ein voller Erfolg.

- So konnten wir 4.800,-- € zu gleichen Teilen überweisen an

- Hospiz Haus Magdalena Pirmasens

- Tafel Pirmasens

- Street Doc Ludwigshafen

- Wünschewagen ASB Mainz

- Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Südwestpfalz

- Beitrag Heizkosten Kirche Dahn

Bewegung wichtig in jedem Alter

„Besser orientieren - schneller reagieren - sicherer stehen und gehen“.

Einladung zum Mitmachen bei den Gymnastikstunden für Frauen

im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Dahn

Neu-Mitturnerinnen sind immer willkommen.

Einfach mal vorbeischauen.

montags von 14:00 bis 15:00 Uhr Seniorengymnastik

von 15:00 bis 16:00 Uhr Gymnastik für Frauen jeden Alters.

Verantwortlich hierfür: Edith Koch, Telefon 731

Unsere Angebote richten sich an alle, die sich angesprochen fühlen, wir heißen alle Willkommen.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+26

Die Sternsinger sind in Dahn am Sonntag,
11. Januar, ab 10:00 Uhr unterwegs.

BÜCHER - Leidenschaft und Weisheit

Dank an Frau Gudrun Johann!

Die Kirchengemeinde St. Laurentius in Dahn bedankt sich ganz, ganz herzlich bei Frau *Gudrun Johann* für viele Jahre der Leitung der Bücherei Dahn. Frau Johann hat mit Leidenschaft, Energie, Kreativität und ehrenamtlichen Einsatz die kath. Bücherei geleitet, neu strukturiert und mit unterschiedlichen Aktionen die Bücherei bekannt gemacht. Sie konnte neue Mitarbeiter/Innen gewinnen, hat mit den Grundschulen in Dahn und Busenberg zusammengearbeitet und es gelang ihr, mit ihrem Mitarbeiterstab, die jährlichen Ausleihen auf über 13.000 zu erhöhen. Nun gibt sie die Leitung an zwei Kolleginnen ab, Frau *Christine Wingerter* und Frau *Bastiane Franke*. Für die geleistete Arbeit und Mühe sagen wir Frau Johann ein herzliches Dankeschön, wünschen ihr alles Gute und freuen uns, dass sie weiterhin mit an Bord ist.

Pfarrer Thomas Becker

Neuer Teil des Friedhofs wird seiner Bestimmung übergeben

Am Sonntag, 25. Januar 2026 wird nach dem Hauptgottesdienst (ca. 11.45 Uhr) der neue Teil des Friedhofs feierlich gesegnet!

Diese Veranstaltung erfolgt unter der Beteiligung der Stadt Dahn und den beiden Kirchen!



Kolping

Kolpingsfamilie
Dahn

Montag, 12. Januar 2026:

Workshop Smartphone, Dahn, Pater-Ingbert-Naab-Haus, Altbau, 19 Uhr
mit Erwin Hoffmann

Donnerstag, 15. Januar 2026:

Spielenachmittag, Dahn, Pater-Ingbert-Naab-Haus, Altbau, 16 Uhr

Gemütliches Beisammensein mit verschiedenen Karten- und Brettspielen. Alle Freunde von gemeinsamen Spielrunden sind herzlich willkommen. Für Jung & Alt - generationenübergreifend!



Gemeindenachrichten

St. Wolfgang, Erfweiler

Sternsingeraktion 2026

Am **Samstag, den 10. Januar 2026** sind wie jedes Jahr die Sternsinger in Erfweiler unterwegs und bringen die Weihnachtsbotschaft zu den Menschen.

Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Aktion von Kindern für Kinder.

Dieses Jahr lautet das Motto „**Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit**“.

Besonders im Fokus steht in diesem Jahr das südasiatische Projektland Bangladesch.

Es wäre schön, wenn viele uns dabei unterstützen.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+26

Einladung zum Frauenkaffee

Immer am 2. Dienstag im Monat treffen wir uns zu einer gemütlichen, geselligen Kaffeerunde in der alten Bücherei (Winterbergstr. 49a). Beginn 14.30 Uhr.

Wir freuen uns, wenn viele der Einladung folgen!



Erlenbacher Friedhof

Die Kirchengemeinde hat jetzt einen seit Jahrzehnten, wahrscheinlich aber Jahrhunderten bestehenden Missstand beseitigt. Aufmerksame Mitglieder des Kirchen-Verwaltungsrates (VR) hatten nämlich festgestellt, dass der Gemeindefriedhof zu exakt 2/3 (Pl.-Nr.: 1666/1 = 1194 qm) bis auf den heutigen Tag im Eigentum der katholischen Kirchenstiftung Erlenbach steht und der Rest (Pl.-Nr.: 1665/1) in dem der politischen Gemeinde. Um diesen Missstand zu beseitigen hat das ehemalige VR-Mitglied Wilhelm Kullick schon vor Jahren eine Übertragung angeregt. Auf die Initiative hin hat der Verwaltungsrat der Pfarrei Heiliger Petrus im März 2017 den offiziellen Beschluss für die Grundstücksübertragung gefasst. Das Problemchen schien damit beseitigt. Mitnichten! Als der VR vor einigen Wochen die aktuelle Liste der kirchlichen Liegenschaften der Pfarrei in Händen hielt wurde festgestellt, dass die Friedhofsgeschichte noch immer nicht erledigt war. Man vermutet, dass sie bei der Verbandsgemeinde vor sich hinschlummerte. Auf Nachfrage der Kirche kam der behördliche Vorgang wieder ins Rollen. Das Bischöfliche Ordinariat Speyer gab seine Zustimmung zum Grundstückswechsel und der Notariatstermin konnte anberaumt werden. Der konnte nun im November 2025 erfolgen. Nachdem Speyer dem Akt zugestimmt hat und der Eintrag ins Grundbuch erfolgte, ist der genannte Missstand nun zur Zufriedenheit aller beseitigt. Die Kirche hat damit für künftige Zeiten Klarheit für diese ehrwürdige Stätte geschaffen. Die Zustimmung der politischen Gemeinde Erlenbach war im Mai 2025 einstimmig erfolgt. Die Kirche hat der Gemeinde die Entscheidung relativ einfach gemacht, denn sie hat der Gemeinde das gesamte Grundstück per Schenkung kostenlos übertragen. Sicherlich ein schönes Zeichen für ein harmonisches Miteinander in unseren Dörfern.

Albert Nagel



Dank an Frau Wien für viele Jahre Dienst!

Die Pfarrei Heiliger Petrus und die Kirchengemeinde St. Ägidius in Erlenbach bedankt sich recht, recht herzlich bei Frau Hedwig Wien für viele Jahre (15J) Öffnungs- und Schließdienst der Erlenbacher Kirche. In großer Zuverlässigkeit und Treue hatte Frau Wien dieses Amt inne und es war ihr täglich ein Anliegen, dass die Kirche für Besucher und zum Gebet offensteht. Womöglich hat ihr waches Auge in unmittelbarer Nachbarschaft auch dafür gesorgt, dass in der Kirche noch nie Verwüstungen stattgefunden haben.

Ab Januar bleibt die Kirche vorübergehend geschlossen!

Wie es weitergeht, ist noch nicht sicher. Vielleicht findet sich eine Nachfolgerin bzw. ein Nachfolger?

Pfarrer Thomas Becker

St. Bartholomäus, Fischbach



Fischbach

Seniorennachmittag

Im Januar findet kein Seniorennachmittag statt!



St. Antonius, Schindhard



Schindhard

Jeden Dienstag um 18.00 Uhr laden wir herzlich zum „**Knoddelowend**“ - Häkeln, Stricken oder „äfach babble“ ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Sternsinger

Die Sternsinger sind am Sonntag, 11. Januar 2026 ab 10.00 Uhr unterwegs!





Gott spricht: *Siehe,
ich mache alles neu!*

Offenbarung 21,5

Copyrighthinweis: **Acrylmalerei von Doris Hopf © Gemeindebriefdruckerei.de**

Nächste Pfarrbriefe:

Der Februar-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 08.02.2026 – 08.03.2026

Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 21.01.2026

Der März-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 08.03.2026 – 06.04.2026

Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 18.02.2026

Bitte senden Sie Ihre Termine und Hinweise an: pfarrbrief.dahn@t-online.de
Wir bitten um Termineinhaltung!!!

Homepage: www.heiliger-petrus.de

Zentrales Pfarrbüro Dahn	Öffnungszeiten	Pfarrsekretärinnen
Kirchgasse 1 • 66994 Dahn Telefon: 06391/91094-0 Fax: 06391/91094-29 Mail: pfarramt.dahn@bistum-speyer.de	Montag, Mittwoch, Freitag: 9-12 Uhr Montag u. Donnerstag: 14-18 Uhr	Anja Burkhard Annette Dilger Anja Winnwa
<i>In dringenden seelsorglichen Fällen außerhalb der Öffnungszeiten Tel: 0151-14879931</i>		
Außenstelle Bruchweiler	Öffnungszeiten	
Raiffeisenstraße 4 • 76891 Bruchweiler Telefon: 0151/14879644	Am 8. und 22. Januar 2026 von 8.00 – 9.30 Uhr	
Außenstelle Fischbach	Öffnungszeiten	
Hildegardstraße 3 • 66996 Fischbach Telefon: 0151/14879644	Am 8. und 22. Januar 2026 von 10.00 – 12.00 Uhr	
Mess-Bestellungen in und für Schönau		
Wengelsbacher Str. 12 • 66996 Schönau Telefon: 06393/5202	Ansprechpartnerin: Christa van Venrooy	

PASTORAL TEAM		
Pfarrer Thomas Becker, lfd. Pfarrer	06391-91094-0	thomas.becker@bistum-speyer.de
Pfarrer Alban Meißner, Kooperator	06391-91094-0	alban.meissner@bistum-speyer.de
Pfarrer Joachim Voss, Kooperator	0151-14879907	joachim.voss@bistum-speyer.de
Gemeindereferentin Barbara Zickgraf	06391-91094-16	barbara.zickgraf@bistum-speyer.de